



Gemeindenachrichten



Kremsmünster...

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 4/2007

... AUS DER LUFT

Diese wunderbare Aufnahme unseres Ortszentrums aus der Vogelperspektive verdanken wir Dr. Robert Schoderböck, der mit seinem motorisiertem Hängegleiter öfter "in die Luft geht".

Weserbahn S 2
Erinnerungen nach 40 Jahren an die Bahnstrecke

Umwelt-Landespreis S 3
Die Gemeinde erhielt den Natur- und Umweltpreis 2006

Hut- und Bauertracht S 7
30. Geburtstag gefeiert

Veranstaltungen S 12-14
23 x Kino, Konzerte, Feste, Lesungen, ...

Leasing-Feuerwehrmann S 18
Ein erfolgreiches Pilotprojekt der Feuerwehr Kremsmünster findet Nachahmer

Termine/Ärzte/Notrufe S 20



Erinnerungen an die „Welserbahn“

von Mag. Wolfgang
Leberbauer

Seitdem das Aufnahmegebäude des Bahnhofs Kremsmünster Stift (heute Wohnhaus) an der Welser Straße mustergültig renoviert ist und außerdem die Aufschriften auf die ursprüngliche Funktion hinweisen, ist auch jüngeren Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde bewusst, dass durch Kremsmünster einmal eine zweite Bahnlinie geführt hat. Die mittleren und älteren Jahrgänge haben noch ihre eigenen humorvollen und romantischen Erinnerungen an die im Volksmund so genannte „Welserbahn“.

Nachdem die Welser Lokalbahngesellschaft ein paar Jahre zuvor eine Verbindung nach Aschach und damit zum Schiffsverkehr auf der Donau errichtet hatte, wurde die aufstrebende Handelsstadt 1892/93 durch eine Bahnstrecke über Steinhaus-Sattledt-Kremsmünster Stift nach Unterrohr mit der Kremstalbahn verbunden. Drei große Brücken waren notwendig (Traunbrücke zwischen Wels und Aschet, Brücke über den Wolmersgraben bei Kirchberg, Kremsbrücke in der Au), einige Viadukte mussten errichtet werden, schwierige Geländeverhältnisse machten hohe Dämme und tiefe Geländeeinschnitte notwendig. Trotzdem war die Strecke nach 15 Monaten Bauzeit fertig. 1901 wurde eine Abzweigung von Sattledt nach Grünau (die heute noch bestehende „Almtalbahn“) gebaut.

Vier Zugspare täglich

Vier, später drei Zugspare verkehrten täglich zwischen Wels und Bad Hall (auch die Zweiglinie der Kremstalbahn von Rohr nach Bad Hall wurde bis 1965 von Wels aus bedient). In den ersten Jahrzehnten war der Personenverkehr durchaus ansehnlich; der Güterverkehr entwickelte sich weniger günstig.

Bis 1938 gehörten der Bahnhof Sattledt und die Haltestelle Sipbach zur Gemeinde Kremsmünster Land, bis

zur Einstellung des Zugverkehrs 1965 hielten die Züge auf Kremsmünsterer Gemeindegebiet in der Haltestelle Kollendorf, im Bahnhof Kremsmünster Stift sowie in den Haltestellen Wolfgangstein und Achleithen.

Die Strecke war ursprünglich im Eigentum der Stadt Wels, den Betrieb besorgte die k.k.St.B., später die BBÖ. 1942 wurde die Bahnlinie der Deutschen Reichsbahn einverleibt, nach dem Krieg verblieb sie bei der ÖBB. Anfangs verkehrten die Nebenbahnlokomotiven der Reihe 97 auf der Welserbahn; sie wurden später von der stärkeren Reihe 99 abgelöst. Bereits in den 30er Jahren gab es Versuche, die Strecke zu verdieseln; allerdings waren die damals noch schwach motorisierten Triebwagen für die beträchtlichen Steigungen (bis zu 27 ‰) nicht geeignet. Schließlich besorgten in den letzten Jahrzehnten die bewährten ÖBB-Nebenbahnlokomotiven der Reihe 93 den Verkehr.

Sanierung vor der Stilllegung

Die Fahrgastfrequenz nahm anfangs der 60er Jahre zusehends ab: Die individuelle Motorisierung breiter Bevölkerungsschichten hatte begonnen. Die schwerfälligen Bundesbahnen passten den Fahrplan nicht den Bedürfnissen der Menschen an, im Gegenteil: Jeweils kurz vor den Abfahrtszeiten der Züge verkehrten Parallelkurse der ÖBB-Busse. Trotzdem wurde 1964 in die Bahnlinie Wels-Rohr kräftig investiert, der Oberbau wurde erneuert, neue Schienen wurden verlegt, die Brücken saniert. Der Stiftsbahnhof erhielt einen neuen Anstrich und neue Toilettenanlagen.

Viele konnten es daher nicht glauben, als am 24. März 1965 die ÖBB-Direktion Linz mitteilte, schon am Sonntag, 28. März würden die letzten Züge von Wels nach Bad Hall fahren. Am letzten Betriebstag waren viele Kremsmünsterer auf dem Stiftsbahnhof versammelt, um der liebevoll „Dschungelexpress“ genannten Bahn Lebewohl zu sagen. Die Marktmusikkapelle spielte im Gepäckwaggon

des letzten Zuges, auch eine große Gruppe von Stiftsgymnasiasten mit Transparenten fuhr mit.

Proteste der Bevölkerung

Die Proteste seitens der Bevölkerung und der Gemeinden an der Strecke fruchteten nichts, auch nicht eine parlamentarische Anfrage an den Verkehrsminister. Die Auflassung des Verkehrs wurde mit einem zu großen Defizit begründet. Zwei Monate später wurden in Wels neue Diesellokomotiven der Reihe 5081 („Schienenbusse“) stationiert, die einen wirtschaftlicheren Betrieb ermöglicht hätten.

Zunächst wurde ein Schienenersatzverkehr mit dem Bus eingeführt. Von Wels nach Bad Hall mussten die Fahrgäste zweimal umsteigen! Im Winter 1966/67 wurden die Schienen demontiert, einige Zeit später wurde die Kirchberger Brücke abgetragen, auch der Schienenersatzverkehr wurde eingestellt.

Aus heutiger Sicht war die Einstellung kurzfristig. 25 Jahre später sah sich die ÖBB v. a. für den Güterverkehr gezwungen, abermals eine Verbindung von der Westbahn zur Pyhrnbahn zu bauen (Marchtrenk-Traun). Am Stiftsgymnasium wären wir heutzutage wegen des Schülertransports aus dem unteren Kremstal und aus Bad Hall bzw. aus Richtung Wels-Steinhaus-Sattledt froh, wenn die Welserbahn noch existierte.

Viele Kremsmünsterer und Altkremsmünsterer, d. h. ehemalige Studenten des Stiftsgymnasiums, haben persönliche Erinnerungen an die Bahnstrecke. Wussten Sie z. B., dass unser Herr Bürgermeister als Kleinkind (offensichtlich schon damals ziemlich mutig) fast einmal „unter die Räder“ (der Welserbahn) gekommen wäre? Diese und viele andere Anekdoten sowie interessante Bilder und technische Details werden in der „Geschichte der Welserbahn“ enthalten sein, die im diesjährigen Jahresbericht des Stiftsgymnasiums Kremsmünster veröffentlicht wird.



Beschlüsse der Gemeindegremien

Personalaufnahmen

Gleich drei Stellen innerhalb der Gemeinde wurden in der jüngsten Sitzung des Gemeindevorstandes nachbesetzt: Für das Bürgerservice-Meldeamt wurde Frau Martina Krumhuber aufgenommen, für das Bauamt Frau Judith Bachl und als Arbeiter im Wirtschaftshof Herr Florian Mitterhauser.

Gemeindenachrichten in Farbe

Ab sofort erscheinen die Kremsmünsterer Gemeindenachrichten vollständig in Farbe, in „4c“ wie der Druckereifachmann sagen würde. Der hauptsächliche Grund dafür ist der Wunsch der Inserenten, aber auch ein gutes Offert der Druckerei Mittermüller. Genießen Sie also die Informationen und Fotos nun durchgehend in Farbe.

Ihre Redaktion
der Gemeindenachrichten

Erfolgreicher Baumschnitt

Am 30. und 31. Mai 2007 wurden die Kastanienbäume am Marktplatz von einem sachverständigen Baumpfleger geschnitten, um deren Lebensfähigkeit zu verlängern.



Eine Delegation der Marktgemeinde Kremsmünster, angeführt von Vizebürgermeister Gerhard Obernberger, nahm den Landespreis für Natur und Umwelt entgegen

Gemeinde erhält Landespreis für Natur und Umwelt

Als „Träger des Oö. Landespreises für Natur und Umwelt 2006“ darf sich die Marktgemeinde Kremsmünster nun bezeichnen. Auslöser dafür ist das gelungene Projekt „Nahversorger“ im Jahr 2006, welches die biologische und örtliche Landwirtschaft in Kremsmünster nachhaltig stärken soll. Dazu wurde ein Informationsfolder mit 22 Nahversorgern ausgearbeitet und mit einer großen Veranstaltung am 15.9.2006 die Öffentlichkeit informiert. Hauptverantwortlich für das Gelingen des Projektes waren Umweltreferent Gerhard Resl, Nicola Abler-Rainalter, Otto Bauer, Gerhard Bruckner und Karoline Köttsdorfer.

Dafür bekam die Gemeinde nun einen Sonderpreis in der Kategorie „Klimaschutz - Klimarettung“ im Rahmen des Oö. Landespreises für Umwelt und Natur aus den Händen von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, LH-Stv. DI Erich Haider und Landesrat Rudolf Anschöber. Den Preis gibt es für jene, die Engagement, innovative Verbesserungen und Pionierarbeit leisten und „für jene, die mehr tun als sie tun müssen“.





Reservieren des Trauungstermins im Internet

Ein neues Service bietet die Marktgemeinde Kremsmünster ab sofort für Brautpaare an: einen Trauungskalender für Samstage im Internet. Wenn der künftige Bräutigam am Wochenende um die Hand seiner Geliebten anhält kann auch gleich ein Wunschtermin am Gemeindeamt in Kremsmünster gebucht werden. Möglich ist das unabhängig von der Tageszeit unter www.kremsmuenster.at/standesamt

Trauungstermin 7. Juli ist begehrt
Wichtig vor allem für den 7.7.2007. Hier kann man gleich nachsehen, dass schon drei Termine in Kremsmünster besetzt sind. Sechs Termine sind noch frei! Warum kann nur an Samstagen reserviert werden? „In Gemeinden unserer Größenordnung wird fast ausschließlich an Samstagen geheiratet, hier gibt es manchmal ein Gerangel um die Termine am

Vormittag. Während der Woche ist eine Trauung natürlich auch möglich, aber es gab noch nie Terminprobleme“, weiß Wolfgang Jankulik, der Leiter des Standesamtes Kremsmünster. Die Formalitäten werden nach der Online-Anmeldung erledigt.

Kremsmünster bietet neben einer Trauung im Rathaus-Trauungsraum auch eine sogenannte „Auswärtstrauung“ an, und zwar im Schloss Kremsegg. Auf Wunsch nimmt der jeweilige Standesbeamte die Trauung in den schönen Räumlichkeiten des Schlosses wahr.

„Was bisher nur in großen Städten wie Wien und Linz möglich war, hat Kremsmünster in einem Pilotprojekt mit dem Bundeskanzleramt und der Internet-Plattform www.help.gv.at realisiert“, freut sich Bürgermeister Franz Fellingner.



Der Papierkalender ist passe: Bürgermeister Franz Fellingner (links) und Standesamtsleiter Wolfgang Jankulik ergänzen das Kremsmünsterer Standesamt mit einem Trauungskalender im Internet

Am Standesamt erfolgt die Verwaltung aller Personenstandsfälle die sich im Gemeindegebiet Kremsmünster ereignet haben. Darunter fallen Geburten, Sterbefälle und natürlich die Durchführung von Eheschließungen. Weiters werden Agenden des Staatsbürgerschaftsrechtes wahrgenommen, so z.B. die Ausstellung von Staatsbürgerschaftsnachweisen und die Entgegennahme von Ansuchen um Verleihung der österreichischen Staatsbürgerschaft.

Der Sommer kommt - und wir kommen mit den heißesten Spar- und Vorsorge-Ideen bzw. mit attraktiven Anlage-Möglichkeiten.

In diesem Rahmen möchten wir Sie recht herzlich zu unseren Bausparwochen einladen!

Sicher und ertragreich angelegt - Volksbank Bausparen bietet Ihnen viele Vorteile:

- Hoher Ertrag ohne Risiko
- 4,5 % Einstiegszinssatz
- 3,5 % staatliche Bausparprämie für 2007 - bis zu 35 Euro jährlich
- gezielter Vermögenszuwachs in überschaubarer, sechsjähriger Laufzeit
- Anspruch auf ein sicheres und günstiges Bauspardarlehen
- Jetzt die höchsten Erträge sichern und Überraschungsgeschenk abholen...



Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen!

Das Team der



Telefon 07583/7421
www.bad-hall.volksbank.at



Friedrich Mayr, Renée Spornier und
Geschäftsstellenleiter Manuel Gütbauer



Sportliche Erfolge der Hauptschule

Viele der Hauptschüler sind neben Informatik auch sportlich sehr aktiv. In den zahlreichen Schulmeisterschaften qualifizieren sich die besten für die Bezirksmeisterschaften, auch an einigen Landesmeisterschaften haben Schüler der Hauptschule Kremsmünster teilgenommen.

Tischtennis Bezirksmeisterschaft am 12.12.06 in Pettenbach:

3. Platz (Einzel): Zwicklhuber Lukas
3. Platz (Mannschaft): Zwicklhuber Lukas, Schwalsberger Christoph, Brkic Ivan
3. Platz (Einzel): Trifkovic Nikolina
Weiters wurden noch 3 fünfte Plätze im Einzelbewerb und 4 fünfte Plätze im Mannschaftsbewerb erreicht. 6 Schüler nahmen an der Tischtennis Schülerliga Landesmeisterschaft am 18. 4. 07 in Kremsmünster teil.

Fußball Schülerliga

1. Platz: Herbstturnier am 11. 10. 06 in Kirchdorf:
1. Platz: Hallenbezirksmeisterschaft am 13. 12. 06 in Kirchdorf (Teilnahme an der Landesmeisterschaft: 5. Platz in der Vorrunde in Steyr)
2. Platz: Vorrunde für die Bezirksmeisterschaft am 12. 4. 07 in Schlierbach
2. Platz: Feld Bezirksmeisterschaft am 25. 4. 07 in Kirchdorf (Bild!)

Spieler: Tara Aladin, Grabovac Ivan, Boxleitner Andreas, Miljak Stjepan, Jerkovic Patrick, Brkic Ivan, Vujica Dominik, Redzepe Liridon, Fajkovic Amar, Kraljevic Filip, Ker Michel, Windischbauer Ludwig, Haslinger Daniel, Andricic Robert, Buschberger Wolfgang.

Faustball Bezirksmeisterschaft: Halle am 14. 2. und Feld am 16. 5.

1. Platz (Halle und Feld): Mädchen Ministufe: Kolla Julia, Pirker Isabella, Zaubmayr Susanne, Schmidhuber Vera, Veljacic Irma, Brunmayr Katharina
1. Platz (Halle): Knaben Ministufe: Schorn Eloy, Redzepe Liridon,



2. Platz beim Bezirks-Schwimmwettbewerb: Monika Zauner (Mitte)

Gladik Philip, Meisinger Sebastian, Huemer-Fistelberger Michael

1. Platz (Halle und Feld): Mädchen Unterstufe: Mayrhofer Theresa, Breitenbaumer Sandra, Strebinger Juliane, Mestrovac Mirela, Haas Andrea
1. Platz (Halle), 2. Platz (Feld): Knaben Unterstufe: Ahrens Christopher,

Peterstorfer Daniel, Krexhammer Daniel, Gruber Philip, Lehermayr Anton, Steiner Stefan, Kohlmannhuber Thomas

Die Knaben-Ministufe (7. Platz) und Mädchen-Unterstufe (6. Platz) haben an der Landesmeisterschaft teilgenommen.

Bezirksjugendschitag am 14. 3. 07 - Wurzeralm

3 Schüler konnten sich unter den besten 6 platzieren.

Bezirksmeisterschaften im Schwimmen am 18. 4. 07 in Kirchdorf

2. Platz: Zauner Monika (Kraul)
3. Platz: Gruber Katharina (Brust)
3. Platz: Lehermayr Anton (Brust)
3. Platz: Staffel (Gruber Katharina, Schuster Christina, Zauner Monika)

Beliebter Schulwart in Pension

Mit einer bewegenden Abschiedsfeier wurde Gerhard Bachmair, der beliebte Schulwart der Volksschule Kremsmünster, Ende April verabschiedet. „Er kümmernte sich seit 1981 in umsichtiger Weise um ‚seine‘ Volksschule. Er sorgte nicht nur für Ordnung und Sauberkeit sondern war auch ein vertrauensvoller Ansprechpartner im Hause“, berichtet Volksschuldirektorin Maria Wolfram. Besonderes Engagement zeigte er bei der Erweiterung und Sanierung, war er doch derjenige, der das „Innenleben“ seiner Schule am besten kannte.

„In meinen 26 Jahren als Schulwart durfte ich ca. 1.300 Kinder betreuen und arbeitete mit fünf Direktorinnen, drei Bürgermeister und drei Amtsleiter zusammen“, freute sich Gerhard Bachmair bei seiner Abschiedsrede. „Gerhard Bachmair war ein Schulwart, wie man ihn selten findet: immer da für die Schule, die Kinder, Lehrer und Mitarbeiter. Alles Gute für den neuen Lebensabschnitt“, wünschten ihm die Pädagogen aus Schule, Kindergarten und Hort.



Sein Nachfolger ist Horst Zwicklhuber, der sich mehrere Wochen in sein Aufgabengebiet einarbeiten konnte.

Nicht nur Bürgermeister Franz Fellingner und VS-Direktorin Maria Wolfram verabschiedeten Schulwart Gerhard Bachmair, insbesondere die Schulkinder machten ihm eine Freude



Spitzenplätze beim Landesredewettbewerb

Nach erfolgreich absolvierter Qualifikation in Steyr wurden die Sieger und Platzierten des 55. Landes-Jugendredewettbewerbs im Linzer Ursulinenhof im Rahmen einer Feierstunde mit Urkunden und wertvollen Sachpreisen ausgezeichnet.

In der Kategorie „Höhere Schulen“ ließen zwei Vertreterinnen der fünften Klasse des Stiftsgymnasiums Kremsmünster aufhorchen. Die Schülerinnen von Deutschprofessor Stephan Zweimüller sorgten in der Wertung „Klassische Rede“, bestehend aus sechs bis acht Minuten freiem Sprechen unter alleiniger Zuhilfenahme eines Konzepts und abschließendem Interview, für Podestplätze.

Vera Otasek konnte mit ihren Ansichten und Forderungen zum Thema „Starke Frauen“ die Jury beeindrucken und wurde Zweite. Magdalena Steinmayr behandelte das stets aktuelle Thema „Mobbing“ am Beispiel eines gravierenden Vorfalls in einer Schule des Bezirks Kirchdorf und erreichte den dritten Platz.



Spende des Elternvereins

Mit einer Spende stellte sich der Elternverein Kremsmünster beim Lehrerteam der Volksschule Kremsmünster ein. Zum „Einstand“ erhalten die ersten Klassen ein Geldgeschenk von 70 Euro pro Klasse. Die Lehrkräfte kaufen damit pro Klasse eine Lego-Grundausrüstung und einen Spielteppich. Auf dem Teppich entstehen in den Pausen die tollsten Bauwerke, wie auf dem Foto ersichtlich ist. Danke von Lehrern und Schülern an den Elternverein unter der Leitung von Christina Huemer-Fistlberger.

Aus der Pfarrbücherei

Lesung mit Patrick Addai -

9. September, 15 Uhr im Pfarrheim
Der afrikanische Kinderbuchautor und Interkulturpreisträger aus Ghana bietet Lesungen der besonderen Art an. Mit großer Ausdruckskraft und Dynamik schildert er seine Heimat mit all den Bräuchen, Menschen, Tieren und ihrer Musik. Dieser Familiennachmittag wird in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein AUSSER-DEM veranstaltet und stellt die Abschlussveranstaltung im Rahmen des Ferienpasses dar.

Krimiabend (in Planung): 14. August 2007

Informationen über den Veranstaltungsort und den Zeitpunkt erhalten Sie in der Pfarrbücherei und aus den Medien.

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr, Sonntag von 9:30 – 11.30 Uhr. Von 1. bis 15. August 2007 ist die Pfarrbücherei wegen Ur-

laubs geschlossen! Auf Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen und Ihren Besuch zu den angegebenen Öffnungszeiten in der Bibliothek freut sich das Team der Pfarrbücherei!

Neues VHS-Programm

Die Volkshochschule Kremsmünster möchte allen KursleiterInnen und KursteilnehmerInnen herzlich für ihren Einsatz und ihre Teilnahme danken. Es war ein sehr erfolgreiches Semester. Im Sommersemester 2007 fanden 10 Kurse mit ca. 90 TeilnehmerInnen statt.

Das soeben erstellte VHS Jahresprogramm 2007/2008 wird Ende August wieder „An einen Haushalt“ versendet. Freuen Sie sich auf neue Einblicke in die Töpferwelt oder auf Feldenkrais. Die Aktion „50 % Partnerbonus“ wird fortgesetzt. Zusätzliche Informationen siehe unter www.vhs-ooe.at oder in Ihrer VHS Nebenstelle: Gerlinde Steinkogler, Tel. 78 86.



Die reddegewandten Preisträgerinnen Vera Otasek (links) und Magdalena Steinmayr



Auslastung der Veranstaltungszentren

Wie vielfältig die Kulturszene in Kremsmünster ist zeigt sich nicht nur daran, dass im Veranstaltungskalender der Gemeinde jährlich rund 200 Veranstaltungen aufscheinen. Die Veranstaltungsräumlichkeiten der Gemeinde haben dabei eine wesentliche Bedeutung, insbesondere das „Kulturzentrum Kino“ und „Kultur am Marktplatz 3“:

Kulturzentrum Kino - Jahr 2006

insgesamt 78 Veranstaltungen, davon	
Ball, Umzug:	4
Theater, Kabarett, Show:	9
Fest, Brauchtum:	8
Musik, Konzerte:	9
Vortrag, Lesung:	10
Ausstellung:	1
Film:	22
Kurs, Seminar, Tagung:	5
Andere:	10

Ausstellungs- und Veranstaltungszentrum Kultur am Marktplatz 3 - seit Herbst 2005

Eröffnung der Ausstellung „Kremsmünster nach 1945“ im November 2005 (Laufzeit bis Februar 2006)

Weihnachtsfeiertage 2005/06 „Krippenausstellung“

„Zeitgeschichte-Abend“ – veranstaltet von Seniorenbund und Pensionistenverband

„Goldhaubenausstellung“ in Kooperation mit dem Stiftsgymnasium

Weitere Großveranstaltungen waren der Ball der ÖVP, die Volksmusiktage und die Nahversorgeraktion. Die Bäckerei Eglseer nutzte es als Ausweichquartier beim Geschäftsumbau, die Marktlauf-Veranstalter zur Organisation, der Seniorenbund veranstaltete Kurse und vom Ortsmarketing kam die Veranstaltung „Ortsmarketing: Ganz Kremsmünster ist Advent - Marktplatzkaufhaus“

Kulturveranstaltungen: Der Kulturverein AUSSERDEM begrüßt das MP3 als sinnvolle Ergänzung zum Kulturzentrum Kino. Es lassen sich durch die geschickte Raumaufteilung auch kleinere Veranstaltungen im Ortszentrum durchführen. Z.B. Lesungen: wie A.Komarek (März

06), Franzobel (Herbst 06), Dusl und Nüchtern (Herbst 06), Thomas Stipitsits (April 06) und Lichtbildervortrag Bhutan-Biker (Mai 06). Nach der Probephase bis Oktober 2006 ging die Verwaltung der Räumlichkeiten an die Gemeinde über. Seither fanden 15 Veranstaltungen statt: Weihnachtswelt (3 Wochen), Weihnachtskaufhaus (3 Tage), Lesungen, Verkehrssicherheitsaktion, Filme und Tagungen.

Derzeit läuft die Kunstaussstellung der Skulpturen zum Frieden von Sergio Pacori und im Herbst ist eine Ausstellung bzw. Veranstaltung zum Franz Hönig-Jubiläum geplant.

30. Geburtstag der Hut- und Bauertracht

Die Hut- und Bauertracht Kremsmünster wurde 1977 von Frau Friederike Gruber zur 1.200-Jahr-Feier des Stiftes Kremsmünster gegründet. Als Vorbild für die Trachten dienten die alten ausgestellten Kleider in der Sternwarte. Nach 13 Jahren übernahm Frau Friederike Weinmaier die Hutgruppe und Frau Berta Buschberger die Bauertracht. Von 2000 bis 2006 war Frau Buschberger die Obfrau beider Gruppen und seit Februar 2006 leitet Frau Christine Leonfellner die beiden Gruppen.

Die Gruppe besteht aus ca. 40 Mitgliedern, darunter noch einige Gründungsmitglieder. Die Hut- und Bauertracht ist mit der Goldhaubengruppe ein Kulturgut, das viele Feiern in Kremsmünster verschönt, aber auch viel Arbeit bei Pfarrkaffee, Pfarrfest, Weihnachtsmarkt und anderen Veranstaltungen leistet. Die Erlöse daraus kommen wohltätigen Zwecken zu. Den Jubiläumsgottesdienst im April feierte Pfarrer Pater Wolfgang Pichler mit den beiden Gruppen.

„Musiksommer“ 07

Fünf musikalische Delikatessen werden heuer klassischen KonzertfreundInnen im Sommer serviert. Man könnte das Programm genießerisch als ein harmonisches Menü interpretieren. Die Schauplätze erstrecken sich auf der „Kultour“-Achse von Klaus über Kirchdorf bis zu uns ins Schloss Kremsegg.

Den Anfang machen genau dort zwei Ensembles, deren Programm sich virtuos zu einem weiten Bogen über die Musikgeschichte fügt. Das eine ist ein Streichquartett aus der neuen Welt, das andere konzentriert sich auf Musik aus einer alten Welt.

Das „Cypress String Quartet“ kommt auf seiner Europa-Tournee am 8. Juli zum ersten Mal nach Österreich. Am Programm stehen Werke von Haydn, Beethoven und Schulhoff.

Das „Orpheon Consort“ spielt auf historischen Instrumenten des 17. und 18. Jahrhunderts. Musikgeschichte wird zum Greifen nahe und der Reichtum der Musik fast schon im Überfluss erlebbar. In einer außergewöhnlichen Matinee am Sonntag, den 22. Juli, werden Werke von Dietrich Buxtehude und Marin Marais für Cembalo und Gamben zu hören sein.

Kartenreservierungen werden zentral in Klaus entgegengenommen: (07585) 255 oder über www.musiksommer.at. Besonders günstig ist das Angebot der Jugendcard um 15 €.

30 Jahre Hut- und Bauertracht





„Still Alive“ – Sonderausstellung Streichinstrumente

Die „Vázquez-Sammlung“ umfasst mehr als hundert Violinen, Violen, Violen da gamba, Violen d’amore, historischen Bogen u.a., die zwischen 1560 und 1780 in ganz Europa gebaut und gespielt worden sind. Die Musik dieser historischen Instrumente prägte die Klangwelt Europas vom 16. bis ins 18. Jahrhundert. Sowohl das dekorative Aussehen dieser Objekte als auch deren wundervoller Klang ziehen uns heute in den Bann. Sie sind ein wesentliches kulturelles Erbe jener Zeit.

Die Sammlung tourte jahrelang im Rahmen eines EU-Projektes durch Europa und kam heuer nach Österreich. Das Musikinstrumentenmuseum Schloss Kremsegg ist ein ausgewählter Standort, in dem Highlights der Sammlung präsentiert werden. In einer Sonntags-Matinee mit dem „Orpheon-Consort“ am 22. Juli im Rahmen des „Musiksommer“ werden die Instrumente erklingen. Die Musiker spielen auf Originalen aus der Sammlung. Sie beweisen damit, was der Ausstellungsartikel verspricht: „Still Alive“!

Zu sehen im Musikinstrumentenmuseum Schloss Kremsegg im Rahmen der Öffnungszeiten (tägl. außer Di., 10 – 17 Uhr).



Die „Vázquez-Sammlung“: historische Instrumente mit wundervollem Klang

Franz-Hönig- Reimwettbewerb

Der Stelzhamerbund der Freunde der Oö. Mundartdichtung lädt anlässlich des 140. Geburts- und 70. Todestages von Franz Hönig alle Dichter/innen des Landes zum „Franz-Hönig-Reimwettbewerb“ ein. Jede/r Einreicher/in darf höchstens zwei unveröffentlichte Beiträge einreichen. Einsendeschluss ist der 1. August 2007. Die genauen Einreichbedingungen gibt es beim Stelzhamerbund, Landstraße 31/2, 4020 Linz, Tel. (0732) 77 32 66.

Der Alpenverein berichtet:

So, 08.07. - Baumkronenweg

Ein toller Themenweg mit 17 Türmen und 26 Stationen mit Wissensfragen und Geschicklichkeitsübungen in der Sauwaldregion im Ort Kopfing, weitere Infos unter www.baumkronenweg.at. Abfahrt um 8 Uhr, Gehzeit ca. 2,5 Std. am Themenweg, Anm.: Fam. Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

So, 08.07. - Großer Pyhrgas

2.244 m, Aufstieg über den Bad Haller Steig, gesamte Gehzeit 6-7 Std., Anmeldung: Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83

So, 15.07. - Hoher Nock 1963 m

Höchster Berg im Sengengebirge, Aufstieg von Rettenbach, gesamte Gehzeit ca. 6 Std., Anmeldung: Johann Soringauer, Tel. (07583) 84 68

Sa und So, 21.-22.07. - Großer Priel

2 523 m über Klettersteig, Einstufung des Klettersteiges: D (sehr schwierig); Nächtigung auf dem Prielschutzhaus; Gehzeiten: 1. Tag zur Hütte in ca. 2 Std., 2. Tag Aufstieg zum Gipfel in ca. 4,5 Std., Abstieg ins Tal in ca. 4 Std., Anmeldung: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

Sa und So, 28. u. 29.07. - Hochkönig 2 941 m

Aufstieg über den Königsjodler, einer der schwierigsten Klettersteige

der Ostalpen, 1700 Klettermeter, 1800 Hm, Einstufung D, Anmeldung: Franz Lösch, Tel. (0699) 12 31 39 15

Samstag, 04.08. - Bergmesse beim Furtschaglhaus

Zum 25 jährigen Gedenken an Franz und Franz Zwicklhuber; Anmeldung: Lisi und Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68

So bis Sa 12. bis 18.08. - Familienbergwoche

Stützpunkt ist St. Johann im Pongau, Unterbringung im Forsthof mit biologischer Landwirtschaft, hauseigenem Badensee und Kinderspielplatz, www.forsthof.co.at, Info & Anmeldung: Roman und Susi Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

Sa u. So, 25. u. 26.08. - Watzmann

2.713 m, Aufstieg von Wimbach zum Watzmannhaus in ca. 3 Std., Watzmann Überschreitung 8 - 9 Std., Ausdauer und Trittsicherheit notwendig, Anmeldung: Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at

Die Naturfreunde berichten:

Sa u. So, 28. u. 29. Juli - Radtour am Neusiedlersee

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie durch Einladungen, in den Schaukästen, Fernseh-Info-Kanal der Firma Zettl sowie im Internet unter www.kremsmuenster.at – Freizeit & Vereine

Der Pensionisten- verband

... lädt alle zum Grillfest am Freitag, 20. Juli 2007 am Sportplatz Kremsmünster (hinter Hauptschule) ein. Beginn: 12 Uhr. Verwöhnt werden Sie mit Grillhendl und Wiener Schnitzel mit Beilagen, einer Vielfalt an köstlichen Mehlspeisen, Kaffee sowie verschiedensten Getränken. Diese Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Ein Zelt schützt vor Sonne und Regen.



RiS GmbH, Ing. Kaplangasse 1, 4400 Steyr, Tel. 07252/86186-0, Fax 07252/86186-33, E-Mail office@ris.at, Web http://www.ris.at, Geschäftszeiten Mo.-Do. 8 - 18:00 Uhr, Fr. 8 - 17:00 Uhr

myDSL - jetzt unlimitiert, ab 27,90 im Monat!

- * SURFEN SO VIEL UND SO LANGE DU WILLST:
2 Mbit/s ... 27,90/Monat
3 Mbit/s ... 37,90/Monat
4 Mbit/s ... 47,90/Monat
6 Mbit/s ... 57,90/Monat
- * KEINE GRUNDGEBÜHR - FÜR FESTNETZ ODER KABEL
- * JETZT ZU JEDEM myDSL-ANSCHLUSS: GRATIS TICKET BIS 5. 7. 2007

Hol dir dein GRATIS Festival-Ticket!



RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen



TUS Krems- münster

Sektion Tischtennis

Abschlossene Mannschaftsmeisterschaft 06/07:

TuS „A“	- 3. Rang
TuS „B“	- 6. Rang
TuS „C“	- 1. Rang
und Aufstieg in die Regionalklasse (3. höchste Spielklasse in OÖ.)	
TuS „D“	- 11. Rang
und Abstieg in die Kreisklasse	
TuS „E“	- 7. Rang
TuS „F“	- 10. Rang

Bei den vom TuS Tischtennis veranstalteten Turnieren gab es am 13. Mai 2007 die U18-Jugend-Landesmeisterschaften 2007. 63 Burschen und 7 Mädchen kämpften mit hohem Niveau um die Medaillen. Martin Botzheim holte sich im Doppel die Bronze-Medaille.

Am 19./20. Mai 2007 wurden die U21-Junioren-Staatsmeisterschaften 2007 durchgeführt. Bei dieser Veranstaltung kämpften 48 Burschen und 16 Mädchen um die Staatsmeistertitel. Martin Botzheim und Daniel Tunjic hielten sich bei diesen Bewerben (Martin ist Schüler und Daniel ist Jugend) sehr hervorragend.

Sektion Leichtathletik & Ski

Anita Baierl vierfache Landesmeisterin und zweifache Staatsmeisterin

Kremsmünsters Lauf-Ass Anita Baierl kam bei der oberösterreichischen Meisterschaft im Crosslauf in Neuhofen im 4,6 Kilometer-Rennen der Frauen nach 18:03 Minuten als erste ins Ziel und holte sich überlegen den Landesmeistertitel. Bei der anschließend in Winden(B) ausgetragenen österreichischen Crosslaufmeisterschaft wurde das Aushängeschild der Sektion Leichtathletik als Vierte des gesamten Feldes mit 16:48 Minuten



Anita Baierl ist heuer in Österreich noch ungeschlagen.

(5,3 Kilometer) und 1:30 Minuten Vorsprung auf die erste Verfolgerin Staatsmeisterin in der Juniorinnenklasse.

Damit nicht genug, holte der Blondschopf im steirischen Deutschlandsberg im 10Kilometer-Straßenlauf mit der Zeit von 38:26 Minuten neuerlich Staatsmeisterschaftsgold und verbesserte ihren eigenen oberösterreichischen Juniorenrekord um weitere 14 Sekunden. Bei den Landesmeisterschaften in der Bahnleichtathletik gewann sie beide Mittelstrecken. Im 1500m-Lauf betrug der Vorsprung auf die Zweiplatzierte 32 Sekunden, tags darauf holte sich die TUS-Läuferin auch über 800 Meter den Titel.

Als Vorbereitung auf die österreichischen Juniorenmeisterschaften startete die Bürokauffrau bei den Landestitelkämpfen der allgemeinen Klasse im Linzer Stadion über 1500 Meter und holte sich mit knapp 150 Metern Vorsprung und neuerlicher persönlicher Bestleistung von 4:39,72 Minuten heuer ihren bereits 4. oberösterreichischen Meistertitel.

(Halb)Marathon-Vereinsmeister

Werner Kerschbaummayr ist Vereinsmeister 2007 im Halbmarathon. Der AK-Läufer gewann im Rahmen des Oberbank-Halbmarathons in Linz mit der Zeit von 1:23:03 Stunden vor Andreas Pirklbauer (1:24:00) und Herbert Steinmair (1:27:53).

Manfred Weigerstorfer ist neuer Marathonvereinsmeister. Der M50-Läufer gewann im Rahmen des Vienna-City-Marathons mit der Zeit von 3:12:07 Stunden vor Walter Pürstinger mit 3:39:52 Stunden und Ernst Bart mit 4:00:25 Stunden.

Schnellster Feuerwehrmann Österreichs

Werner Kerschbaummayr gewann im Rahmen des Oberbank-Halbmarathons in Linz mit der Zeit von 1:23:03 Stunden nicht nur die Vereinsmeisterschaft des TUS Kremsmünster, sondern krönte sich zugleich zum schnellsten Feuerwehrmann des Landes über 21,1 Kilometer.

Der TUS-Läufer wusste auch in Wien mit einem hervorragenden Laufergebnis zu glänzen. Beim 10. Internationalen Feuerwehrlauf über 10 Kilometer holte der Florianijünger mit der Zeit von 36:07 Minuten und Jahresbestleistung in der Gesamtwertung unter 132 Läufern Platz vier und krönte sich gleichzeitig zum schnellsten Feuerwehrmann Österreichs.

LH Pühringer freut sich mit dem schnellen Florianijünger





Schnellschach-Meisterschaft in Kremsmünster

An die 80 rauchende Köpfe. 1152 Schachfiguren auf 36 Brettern. 18 Mannschaften aus allen Teilen des Landes. 2298 Elodurchschnitt beim topgesetzten Team, 1476 beim letztgesetzten. Das waren die harten Fakten und Voraussetzungen für die Mannschaftslandesmeisterschaft im Schnellschach, die anlässlich der 50-Jahr-Feier des Schachvereins Kremsmünster im Stift Kremsmünster über die Bühne ging. Nach vielen spannenden und fairen Partien konnte sich am Ende der Favorit Union Ansfelden durchsetzen.



Spannende Schachpartien

Als letzte gesetzt erreichte die Mannschaft des Lokalmatadors aus Kremsmünster den respektablen 11. Rang.

Spieltage sind Mittwoch und Freitag ab 19 Uhr im Clublokal neben dem Chinarestaurant Paradies.

Stiftsgymnasium beim Linzer Gugl-Meeting

Beim Guglmania-Qualifikationsbewerb der Bezirke Linz-Land, Steyr-Land und Kirchdorf war die 1000m-Mixedstaffel (400m-300m-200m-100m) des



Stiftsgymnasiums Kremsmünster I eine Klasse für sich.

Deutliche Bestzeit bei der Mixed-Staffel

Mit der Bestzeit von 2:45,94 Minuten siegte das Quartett in der Zusammensetzung Georg Grömer, Maria Quittner, Alexander Ladstätter und Magdalena Dirmhirn deutlich vor der Hauptschule Grünburg (2:51,72 Min.) und dem Team Stiftsgymnasium Kremsmünster II (2:52,52 Min.) mit Oliver Wührleitner, Theresa Öhler, Innozenz Tillowat-Steffny und Bettina Niedermayr.

Im 1000m-Lauf der Schülerinnen belegte Kathrin Maier (Stiftsgymnasium) den zweiten Platz.

100m-Finalisten

Im 100m-Finale sprintete der erst 12jährige Alexander Pachner (Stiftsgymnasium) mit 14,47 Sekunden als Dritter durchs Ziel.

Christina Schuster (Hauptschule) belegte über 100 Meter mit der Zeit von 16,31 Sekunden den guten sechsten Platz.

Guglmania am 11. September

Alle Sieger fiebern nun dem 11. September entgegen, wo sie im Rahmen des Leichtathletik-Grand-Prix-Meetings auf der Linzer Gugl im direkten Vergleich aller 18 oberösterreichischen Bezirkssieger einen Podestplatz erobern wollen.

Die erfolgreichen Staffelläufer des Stiftsgymnasiums bei der Siegerehrung



Die jugendlichen Schützen freuen sich über das neue Übungsgerät mit Obmann Peter Kratochvil, Vizebürgermeister Gerhard Oberberger, Bürgermeister Franz Fellingner und Mag. Karl Glinsner (v.l.n.r.)

„Schützen“hilfe für die Jugend

Beim TUS-Kremsmünster wird Jugendarbeit gelebt. So gelang es den Sportschützen im vergangenen Jahr neun Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren für das Luftgewehrschießen zu begeistern. Hier wird eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten, bei der Technik und sorgsamer Umgang mit den Sportwaffen gelehrt, sowie Teamgeist und Konzentrationsfähigkeit spielerisch gestärkt werden.

Auch die Wahl des Sportgerätes ist für einen Erfolg entscheidend. So hat die Sektion Schießen ein Projekt zur Finanzierung der dafür notwendigen Jugend-Match-Luftgewehre ins Leben gerufen.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung der Sportschützen am 5. Mai wurde das erste Matchgewehr LG110 von Steyr symbolisch an unsere erste Jugendmannschaft seit Bestehen des Vereins überreicht. Bürgermeister Franz Fellingner und Mag. Karl Glinsner für die Raiffeisenbank Kremsmünster bereiteten durch die Übergabe unserem talentierten Nachwuchs eine enorme Freude.

Die Sektion Schießen des Turn- und Sportvereins bedankt sich ganz herzlich bei den Kremsmünsterer Banken und Gewerbetreibenden, sowie der öffentlichen Hand für die tatkräftige Unterstützung.



Sonntag, 01.07.2007

ab 15 Uhr, Schloss Kremsegg
Klingendes Schloss
30 Jahre Oö Landesmusikschulen
10 Jahre Instrumentenmuseum
Schloss Kremsegg
15 - 18 Uhr: Klavierworkshop - Klaviersalon
16 - 18 Uhr: Ensembles musizieren in den Schlosshöfen
18 Uhr: „Zauberflöte“ mit Oö. Blärsolisten und Märchenerzähler Helmut Wittmann im Arkadenhof
Bei Schlechtwetter im Schloss. Eintritt frei
Veranstalter: Landesmusikschulen Bad Hall und Kremsmünster

Freitag, 06.07.2007

ab 14 Uhr, Parkplatz Altenheim
Kirtag im Altenheim
Veranstalter: Bezirksaltenheim

Samstag, 07.07.2007

12 - 16 Uhr, Freibad Kremsmünster
Badefest mit Life Radio
Achtung: Kinder die noch nicht schwimmen können, bitte Schwimmflügerl mitnehmen! Eine Veranstaltung im Rahmen des Ferienpasses.

Samstag, 07.07.2007

20:00 Uhr, Kaisersaal
Stiftskonzert
Diana Dambrau (Sopran), Helmut Deutsch (Klavier)
Lieder von F. Mendelssohn, J. Brahms, L.v. Beethoven, G. Verdi, G. Mahler und R. Strauss
Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Sonntag, 08.07.2007

20:00 Uhr, Schloss Kremsegg
Cypress String Quartet
Ein außergewöhnliches US-amerikanisches Kammermusik-Ensemble hält auf seiner Europatournee auch auf Schloss Kremsegg und gibt damit sein Debüt in Oberösterreich. Das Quartett wurde 1996 in San Francisco gegründet. Das Ensemble zählt heute mit seinen Interpretationen des klassischen Repertoires sowie seiner innovativen Programmgestaltung zu einem der führenden amerikanischen Quartette seiner Generation. Mit ihren Auftritten in US-amerikanischen Schulen setzen die Vier auch außergewöhnliche pädagogische Akzente. Dieses Konzert ist der Auftakt des heurigen „Musiksommers“ auf der „Kultour“-Achse Kremsmünster-Kirchdorf-Klaus. Am Programm stehen Werke von Haydn, Schulhoff und Beethoven. Eintritt: 25,- EUR; Ermäßigung für Jugendliche bis 18.
Veranstalter: Kultour Klaus-Kirchdorf-Kremsmünster
Web: www.musiksommer.at

Mo bis Mi, 09.07.-11.07.2007

9:30 - 11:00 Uhr, Pfarrbibliothek
Bücher sind Abenteuer im Kopf
Drei Tage voll mit Büchern. Eine Lese-Werkstatt für Kinder von 6 – 9 Jahren, geleitet von Conny Bergmair und Christine Kristöfl im Rahmen des Ferienpasses. Maximal zehn Teilnehmer. Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM und Pfarrbibliothek

Mi bis Fr 11.07.-13.07.2007

Stift Kremsmünster
9. Ökumenische Sommerakademie
„Die Marke Gott - zwischen Bedeutungslosigkeit und Lebensinhalt“
Anmeldungen sind ab Ende April im ORF Oberösterreich möglich!
Veranstalter: ORF Oberösterreich Landesdirektion, Europaplatz 3, 4021 Linz Tel.(0732) 69 00 - 24813

Mittwoch, 11.07.2007

20:00 Uhr, Kino Kremsmünster
Kino: „Adams Äpfel“
In dieser bösen Komödie verstrickt der dänische Regisseur mit seinem ganz besonderen Sinn für skurrile Situationen seine Charaktere in einen komischen Kampf zwischen Gut und Böse. Dabei zeigt er auf charmant-sympathische Weise, dass es alles andere als leicht ist, sich in diesem Konflikt für die richtige Seite zu entscheiden: „Adams Äpfel“ – so nennt Ivan, Landpfarrer irgendwo im dänischen Nirgendwo, die Äpfel am kirchlichen Apfelbaum, seit Adam sich die Aufgabe gestellt hat, aus ihnen einen Apfelkuchen zu backen. Der Neo-Nazi Adam ist der Neuzugang in Ivans Oase der Nächstenliebe, in der er Straffällige zu resozialisieren versucht. Zwei weitere Schächchen sind der Trinker Gunnar und der arabische Tankstellenräuber Khalid.
Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

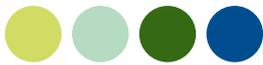
AUSSERDEM
KULTURVEREIN KREMSMÜNSTER

Das Cypress String Quartet konzertiert am 8.7. auf Schloss Kremsegg



Kino: Adams Äpfel am 11.7.





MARKTTAGE 2007 FR. 10. + SA. 11. AUGUST



Markttage Kremsmünster



www.contentschmiede.at

Alles über die Markttage
im neuen Umg'schaut!

Samstag, 14.07.2007

20:00 Uhr, Kaisersaal

Stiftskonzert

Lars Vogt (Klavier) Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate A-Dur K 331, Franz Schubert: Drei Klavierstücke D 946, Johannes Brahms: Sonate Nr. 3 f-Moll

Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Web: <http://www.stiftskonzerte.at>

Sonntag, 15.07.2007

19:00 Uhr, Kaisersaal

Stiftskonzert

Janine Jansen (Violine) Julian Rachlin (Viola) Danjulo Ishizaka (Violoncello) Stefan Vladar (Klavier) Johannes Brahms: Klavierquartette Nr. 1 g-Moll, op. 25, Nr. 2 A-Dur, op. 26, Nr. 3 c-Moll, op. 60

Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Sonntag, 22.07.2007

11:00 Uhr, Schloss Kremsegg - Konzertsaal

Orpheon Consort

Ein besonderer Termin auf Schloss

Kremsegg: Eine Matinee im Rahmen des „Musiksommer“ - ein Ensemble mit historischen Streichinstrumenten - eine Führung mit Jose Vazquez durch die Sonderausstellung „Still Alive“ im Museum. Das „Orpheon Consort“ spielt auf historischen Instrumenten des 17. und 18. Jahrhunderts. Musikgeschichte wird zum Greifen nahe und der Reichtum der Musik fast schon im Überfluss erlebbar. Zu hören sind Werke alter Meister wie Dietrich Buxtehude oder Marin Marais. Eintritt: 25,- EUR

Veranstalter: Kultour Klaus-Kirchdorf-Kremsmünster

E-mail: info@schloss-kremsegg.at

Web: www.musiksommer.at

Donnerstag, 26.07.2007

ab 18:30 Uhr, Faustballanlage Hofwiese

Brasilianische Faustballnacht

Faustballsamba tanzen Brasil 1, Brasil 2, Austria 1 und TuS Volksbank Kremsmünster. Ein letztes Kräfte-

messen vor der WM in Deutschland. Rahmenprogramm in Ausarbeitung

Veranstalter: TuS Volksbank Kremsmünster Sektion Faustball und die Wirte Kremsmünsters.

E-mail: faustball@tus-kremsmuenster.com

Web: www.tus-kremsmuenster.com

Fr + Sa, 10.08.2007, 11.08.2007

im Ortszentrum + in den Geschäften

Kremsmünsterer Markttage

Angebote, Schnäppchen, Attraktionen im Ortszentrum und in den Geschäften!

Freitag ganztags, Samstag bis Mittag
Veranstalter: Ortsmarketing | Arbeitskreis Wirtschaft

E-Mail: ortsmarketing@kremsmuenster.at

Fr bis So, 10.08.-12.08.2007

Familie Mayr, vulgo Ottsdorfmayr

Motorradtreffen

Veranstalter: Motorradclub MRC Kremsmünster



Open-Air-Kino am 10.8.

Freitag, 10.08.2007

21:21 Uhr, Schloss Kremsegg - Arkadenhof

Kino-Open-Air: „Die Frau des Leuchtturmwärters“

Kino unterm Sternenzelt. Im Freien. Windgeschützt von den Arkaden des Schlosses Kremsegg, mit Bildern vom Meer, mit den Blicken der Sehnsucht und der Schauspielkunst der großartigen Sandrine Bonnaire: Weit vor der bretonischen Küste steht auf einer abgeschiedenen Insel der Leuchtturm La Jument. Man fühlt sich hier wie am Ende der Welt. Daher liegt es für Camille nahe, ihr Geburtshaus zu verkaufen, das seit dem Tod ihrer Mutter leer steht. Doch als sie bei ihrem letzten Besuch in einem Tagebuch zu blättern beginnt, erfährt sie Dinge, von denen sie nie etwas geahnt hat und die ihre Identität in ein neues Licht stellt. Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Samstag, 11.08.2007

Ortszentrum (Stift bis Rathausplatz) ganztägig

Urban Rodeo (Mountainbike-Downhill-Rennen)

Die nationale und internationale Mountainbike-Downhillszene trifft sich zu einem Kräftemessen der besonderen Art! Als Österreich-Premiere werden die Biker erstmals ihr natürliches Terrain verlassen um auf einer spektakulären Strecke, vom Stift über die Lange Stiege zum Rathausplatz, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Streckeninfos: Über 1,2 km Streckenlänge, 430 Stufen,



Die Cadillacs kommen wieder nach Kremsmünster: 26.8., Schloss Kremsegg

Sprünge, Steilkurven und Drops auf den rund 150 Höhenmetern mit dem Ziel am Rathausplatz, wird sowohl den Fahrern als auch den Zusehern ein revolutionäres Erlebnis geboten! Trainingsläufe am Freitag, 10.8.

Web: <http://www.brunorockt-community.com/>

So, 12.08.2007

17.00 Uhr, Kaisersaal, Stift

OFF Dozentenkonzert

Veranstalter: Oboe Fagott Festival

12.08.2007-18.08.2007

Berufsschule/Stift Kremsmünster

OFF Oboe Fagott Festival

Dieses Festival bietet allen OboistInnen und FagottistInnen, egal ob Musikschüler, Hobbymusiker oder Student die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung miteinander zu musizieren, sich auszutauschen, Neues kennen zu lernen und auszuprobieren. Der zentrale Schwerpunkt des Kurses liegt im Erarbeiten von Doppelrohrkammermusik, sei es im Doppelrohrensemble oder in kammermusikalischen Besetzungen mit Cembalo und Klavier.

Veranstalter: Thomas Rischaneck (Oboe), Johannes Wregg (Fagott)

Mi, 15.08.2007

10:15 Uhr, Stiftskirche Kremsm.

OFF Messgestaltung

Missa Sancti Hieronymi von Johann Michael Haydn MH 254 für Gesangssolisten, Chor, 2 Solo-Oboen und 2 Solo-Fagotte

Veranstalter: Oboe Fagott Festival

Sa, 18.08.2007

11.00 Uhr, Kaisersaal, Stift Kremsm.

OFF Abschlusskonzert

Veranstalter: Oboe Fagott Festival

Sonntag, 26.08.2007

Schloss Kremsegg

Cadillac-Treffen (3. Cadillac BIG Meet)

nähere Infos siehe Website:

<http://www.cadillac-bigmeet.com>

Veranstalter: Mag. Georg Pfeiffer

Di bzw. Mi, 28.08.2007, 29.08.2007

10 bzw. 14 Uhr, Kino Kremsmünster

Coco - der neugierige Affe

Für die Kleinen bietet der Ferienpass heuer im Kino die Zeichentrick-Abenteuer von Coco. Im Urwald freundet er sich mit Ted an, dem Mann mit dem gelben Hut. Aus Neugierde beschließt das Äffchen mit ihm nach New York zu reisen. Aber anstatt still und brav an dessen Seite zu bleiben, sucht sich Coco lieber alleine seinen Weg. Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Di bzw. Mi, 28.08.2007, 29.08.2007

14:00 Uhr bzw. 10:00 Uhr, Kino Kremsmünster

Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Hände weg von Mississippi

Ein Kinospaß im Rahmen des Ferienpasses für FilmfreundInnen ab 8 Jahre. Endlich Sommerferien! Die 10-jährige Emma kann es kaum erwarten, wieder bei Großmutter Dolly auf dem Land zu sein. Bei ihrer Ankunft in dem kleinen Ort stellt sie eine Veränderung fest. Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM



Geburten

Ömmer Daniela und Renezeder Christoph, Gablonzer Straße 26 – **Leon**
Gruber Theresia und Michael, Templmannweg 14 - **Fiona**
Ilic Sladana und Branislav, Papiermühlstraße 29/9 – **Marko**
Mag.phil. Stephan und Mag.phil. Maria Elisabeth Zweimüller, Staudenholz 10 – **Agnes**
Hohenthanner Nicole und Gerhard, Au 56 – **Iris**
Steiner Ingrid und Seischegg Werner, Staudenholz 21 – **David**
Rodler Susanne und Roman, Stifterstraße 7/1 – **Johannes**
Ölsinger Christa und Walter, Windfeld 21 – **Raphael**
Mag. Steinmaurer Doris und Markus, In der Scheiben 32 – **Luisa**
Vuciterna Albane und Shpendim, Hauptstraße 32/2 – **Leona**
Radulj Ljiljana und Goran, Papiermühlstraße 19/3 - **Sandro**

Hochzeit

Ingrid Weingartsberger und Ing. Franz Mayr, Lärchenwaldstraße 3

Goldene Hochzeiten

Edlinger Hedwig und Josef, Kreuzberg 10
Obermayr Maria und Albert, Guntendorf 3
Strassmayr Ernestine und Franz, Dirnberg 22
Kamptner Edeltraud und Karl, Prandtauerstraße 24/2

Gratulationen zum Geburtstag

Mair Josefa (83), J.-Runkel-Weg 13
Meidinger Theresia (93), Hauptstraße 40/2

Gordon Rosa (84), Pasterwizweg 6
Schlotthauer Maria (83), Gablonzer Straße 55
Kopper Katharina (84), Josef-Assam-Straße 3
Feichtinger Anna (82), Josef-Assam-Straße 3
Sighart Anton (97), Josef-Assam-Straße 3
Jansch Herta (83), Gablonzer Str. 1
Kranzler Friedrich (90), Linzer Straße 1/1
Brysch Margareta (82), Hofwiese 2/2
Amatschek Anna (87), Subiacostr. 3
Stürmer Paula (82), Richard-Rankl-Straße 11
Altgeier Theresia (86), Mitterweg 32/1
Laher Anna (86), Bahnhofstraße 27/2
Niedermann Franz (82), Sonntagberg 13
Groß Maria (80), Gustermairberg 57/1
Mörtenhuber Friederike (84), Josef-Assam-Straße 3
Reindl Helena (82), J.-Assam-Str. 3
Scheidl Wilhelm (80), Heiligenkreuz 23
Straßmayr Theresia (81), Rudolf-Hundstorfer-Straße 2
Koenings Hermine (82), Josef-Roithmayr-Straße 11/4
Eibensteiner Rosa (87), Regau 7/1
Leinweber Katharina (90), Papiermühlstraße 13/1
Wimmer Anna (85), Pochendorf 8
Leitenberger Michael (81), Josef-Assam-Straße 3
Martin Irmgard (83), Mühlberg 11
Kraupp Eleonore (87), Gablonzer Straße 35/4
Schnabl Erika (83), Rettenpacherweg 18/1
Klinglmüller Juliana (86), Krift 20
Gnadlinger Maria (87), Au 41
Mündler Johanna (85), Windfeld 13
Strauss Margareta (81), Mitterweg 9/5
Straßmayr Josef (94), Regau 14/2
Zehetner Erhard (83), Schürzendorf 7/1
Enzenhofer Theresia (81), Josef-Roithmayr-Straße 7/6
Forsthuber Anna (81), Josef-Assam-Straße 3
Garnweidner Rudolf (89), Urspr. 3
Neubauer Aloisia (84), Welser Str. 2
Gasser Susanne (80), Franz-Lutzky-Straße 3/1

Slavitschka Magdalena (81), Josef-Assam-Straße 3
Sonnleitner Grete (86), Messerschmiedweg 7
Wagner Anna (91), Bad Haller Str. 1
Bendl Maria (85), Sipbachzeller Straße 29/1
Glatz Erwin (82), Josef-Assam-Straße 3
Seiler Anton (96), J.-Assam-Straße 3
Bamminger Friedrike (89), Josef-Assam-Straße 3
Gschwendner Maria (84), Welser Straße 10
Stadler Rudolf (84), Josef-Assam-Straße 3
Fürli Josef (81), Hausleitnerweg 3/1

Wir bedauern 14 Todesfälle

Berg Elling, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 74. Lj.
Brezina Maria, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 75. Lj.
Hlavacek Maria, Linzer Straße 8, gest. in Wels, im 83. Lj.
Fischereder Franziska, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 82. Lj.
Schnedt Franz, Guntendorf 16, gest. in Kremsmünster, im 94. Lj.
Roth Aloisia, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 92. Lj.
Rinnerberger Josef, Josef-Assam-Straße 6, gest. in Kremsmünster, im 76. Lj.
Zauner Franz, Kremsegger Straße 6, gest. in Kirchdorf/Krems, im 72. Lj.
Breit Heinrich, Josef-Assam-Straße 3, gest. Kremsmünster, im 84. Lj.
Ettel Robert, Greinerstraße 3, gest. Kremsmünster, im 71. Lj.
Aigner Franz, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 81. Lj.
Mündler Ernst, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf/Krems, im 66. Lj.
Baller Hermine, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 77. Lj.
Pesendorfer Josef, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.



Stellenangebote

Hotel-Restaurant Stadlhuber sucht Koch, Köchin oder Küchengehilfe; Anfragen unter Tel. (07583) 74 98

Wohnraum - Geschäftsraum

Garage (20 m²) in der Gablonzer Straße 46, ab 1.7.2007 zu vermieten. Auskunft unter (07583) 84 49

Ca. 80 m² große Eigentumswohnung (zuzügl. Balkon) in Kremsmünster zu verkaufen. Nähere Auskunft unter (0681) 10 23 29 44

Eigentumswohnung in der Hofwiese 1 zu verkaufen, Bj. 1991, 90 m² Wohnfläche im EG inkl. Loggia, Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, 1 Kinderzimmer, Bad mit Dusche und Badewanne, WC, Abstellraum, Vorraum, Kellerabteil und eigener Autoabstellplatz. Auskunft: (0664) 436 71 45.

Mehrere Wohnungen zum Selbstausbau im Zentrum von Kremsmünster zu verkaufen. Wasser, Kanal und Strom vorhanden. Die Größe der Wohneinheit kann selbst bestimmt werden. Wohnbauförderung für Ausbau möglich. Anfragen unter Tel. (0664) 421 36 49

Eigentumswohnung in der Hofwiese, 72 m² + 5 m² Loggia, Kellerabteil, Garage und Pkw-Abstellplatz, zu verkaufen. Auskunft unter Tel. (0664) 434 69 93

Einfamilienwohnhaus in Helmburg, ruhige Lage, zu verkaufen. Auskunft unter (0699) 19 71 03 02 oder (0699) 1958 04 19

Großzügiger Bungalow in Ortsnähe, ca. 300 m² Wohnfläche, voll unterkellert, Garage für 4 PKW, Gfl. 1900 m² zu verkaufen; Auskunft unter Tel. (0650) 728 88 78

130 m² großes Geschäftslokal mit schönen Gewölberäumen in Zentrumsnähe zu vermieten; Auskunft unter (07583) 840 60

Geschäftslokal mit Auslagen im Ortszentrum von Kremsmünster zu verkaufen oder zu vermieten; Geschäftsfläche: 250 – 350 m²; Das Geschäft ist sehr gut teilbar, da es über zwei Eingänge verfügt und somit auch für zwei Mieter bestens geeignet ist. Geeignet für Verkauf - Lager - Büroräume - Gewerbe. Sofort beziehbar! Besichtigung – jederzeit nach tel. Vereinbarung (0664) 421 36 49

Betreubares Wohnen wurde echte Wohngemeinschaft

Vor einem halben Jahr wurden die 14 Wohnungen des Betreubaren Wohnen in der Linzer Straße offiziell übergeben. Inzwischen ist so etwas wie eine echte Wohngemeinschaft entstanden, wo das „Miteinander“ ganz groß geschrieben wird. Mit verantwortlich dafür ist Annemarie Bergmair vom Roten Kreuz.

Es ist nicht leicht für die Bewohner ihr Zuhause aufzugeben und ganz von vorn anzufangen. Eine neue Küche, der Versuch alle lieb gewordenen Möbelstücke unterzubringen, Vorhänge usw. „Als Mitarbeiterin des Roten Kreuzes sehe ich meine Aufgabe mit Gesprächen und Aktivitäten alles ein bisschen einfacher zu gestalten.

Wir haben im Keller einen Aufenthaltsraum, den wir für gemeinsame Treffen, zum Kennenlernen nützen – nur so kann eine Hausgemeinschaft entstehen. Jeden letzten Freitag im Monat verbringen wir einige gemeinsame Stunden, wo ich versuche mit Veranstaltungen den Nachmittag kreativ zu gestalten“, berichtet Annemarie Bergmair. Erste Hilfe – Maßnahmen, Faschings – Kehraus, Tischschmuck für Ostern und eine Muttertagsfeier wurden bereits geplant und zum Teil durchgeführt.

„Mein Wunsch wäre, dass wir alle viele Jahre gemeinsam in unserer Hausgemeinschaft verbringen können. Es wäre schön, wenn die Kremsmünsterer diese Wohnanlage nicht nur von außen kennen, sondern



Die Mitarbeiter des Roten Kreuz Kremsmünster kümmern sich liebevoll um Betreubares Wohnen

auch ab und zu einmal einen Besuch abstatten würden – jeder Bewohner wird sich freuen“, appelliert Bergmair an die Kremsmünsterer.

Betreubares Wohnen

Unter betreubarem Wohnen versteht man ein Wohnen mit integrierter Rufhilfe und der Möglichkeit auftretende Schwierigkeiten mit Hilfe einer Ansprechperson des Roten Kreuzes zu entschärfen oder besser ganz zu beseitigen. Für die Reinigung (Stiegenhaus, ...) und für den Garten der Anlage in der Linzer Straße ist Frau Stummer zuständig.

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche aus den Landlerdörfern

Die Oö. Landlerhilfe organisiert bereits seit 17 Jahren Ferienaufenthalte für Kinder aus dem Gebiet rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental (Ukraine). Auch heuer sollen wieder von 6. bis 27. Juli an die 200 Kinder und Jugendliche aus den Landlerdörfern nach Oberösterreich zu einem Aufenthalt bei Gastfamilien eingeladen werden. Wer bereit ist als Gastfamilie Kinder aufzunehmen erhält nähere Auskünfte unter Tel. (0732) 60 50 20 oder E-Mail an r.simader@landlerhilfe.at oder unter der Adresse Oö. Landlerhilfe, Hauptstraße 83-85, 4040 Linz.



Oö. Familienpaket: wertvolle Informa- tionen für Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem „Oö. Familienpaket“ erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle

Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.



Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2007 im Bürgerservice-Meldeamt der Gemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

„Spenden Sie Zeit!“

Wollen Sie helfen, den Alltag von Mitmenschen mit seelischer Erkrankung lebendiger und vielfältiger zu gestalten?

Für dieses ehrenamtliche Engagement werden jetzt im Bezirk Kirchdorf dringend LaienhelferInnen von der psychosozialen Beratungsstelle Kirchdorf von pro mente OÖ. gesucht. Wenn Menschen durch Krank-

heit, Scheidung oder Arbeitslosigkeit in seelische Krisen geraten, brechen sie oft ihre Kontakte zu Nachbarn, Bekannten und sogar langjährigen Freunden ab. Wachsende Isolation und Vereinsamung sind die Folgen. Damit derart Betroffenen wieder Brücken zu ihren Mitmenschen aufbauen können, werden jetzt im Bezirk Kirchdorf dringend ehrenamtliche LaienhelferInnen gesucht.

Nähere Informationen: DSA Gertrude Brunmayr, Leitung der Psychosozialen Beratungsstelle von pro mente OÖ in 4560 Kirchdorf/Krems, Samhaberweg 3, Tel. (07582) 510 01.

Jugendwohlfahrt

Der Sprechtag der Jugendwohlfahrt entfällt an folgenden 3 Tagen:

Donnerstag, 2. August, 9. August und 16. August 2007

In dringenden Fällen rufen Sie bitte bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems an: (07582) 685-341. Nächster Sprechtag ist am Donnerstag, 23. August 2007.



TAXI-RUF PER E-MAIL:
taxi@heidis-reisen.at

0676/845 645 602



• Taxi & Krankentransport • Shuttle- & Abholdienst • Tag & Nacht



Hilfe kennt keine Gemeindegrenzen: Projekt „Leasing-Feuerwehrmann“

Das vergangene Jahr stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Kremsmünster ganz unter dem Motto „Kameradschaftspflege – Übungen mit Nachbarfeuerwehren“. So wurden mit allen Feuerwehren aus den Nachbarorten gemeinsame Einsatzübungen mit anschließend geselligem Beisammensein abgehalten, was sehr positiv angekommen und für alle sehr lehrreich gewesen sein dürfte.

Zusammenarbeit vertiefen

Aus diesem Grund stellte Kommandant HBI Gerhard BRUCKNER einige Überlegungen an, diese Zusammenarbeit noch zu vertiefen und rief gemeinsam mit dem Feuerwehrkommando das Projekt „Leasingfeuerwehrmann“ ins Leben.



Sie stellen sich neben ihrer Heimatfeuerwehr auch in den Dienst der Kremsmünsterer Feuerwehr: (v.l.n.r.) Wolfgang Jankulik (Bad Hall), Daniel Ötzinger (Kematen), Josef Ötzinger (Rohr)

Nach Abklärung der Sachlage beim O.Ö. Landesfeuerwehrverband, welcher dieses Projekt sehr begrüßte und befürwortete, wurde Anfang 2007 mit der Realisierung des Vorhabens begonnen.

Rasch konnten Feuerwehrmänner aus Nachbarorten, welche in Kremsmünster ihren Arbeitsplatz haben, für die Idee gewonnen werden, Mitglied ihrer Feuerwehr zu werden, während des Tages oder in der Nacht, sofern sie in Kremsmünster sind und dies zeitlich möglich ist möglich ist.

Schlagkraft der Feuerwehr wurde verbessert

Die Schlagkraft der FF Kremsmünster wird dadurch unterstützt, in dem sie bei Einsätzen im Gemeindegebiet Kremsmünster mit ausrücken. So konnte z.B. der Engpass an Mannschaft während des Tages erheblich verbessert werden.

Da die „Leasing-Feuerwehrmänner“ bereits voll ausgebildet sind und bei den gemeinsamen Übungen festgestellt wurde, dass die Einsatzfahrzeuge der Nachbarfeuerwehren annähernd ähnlich ausgerüstet sind, waren keine gravierenden zusätzlichen Ausbildungen erforderlich geworden.

Teilnahme an Feuerwehrrübungen

Derzeit versuchen die „Leasing-Feuerwehrmänner“ zumindest einmal im Monat an einer Übung bei der FF Kremsmünster teilzunehmen, um etwaige Besonderheiten an Geräten, spezielle Einsatz-/Übungsabläufe zu erlernen bzw. zu vertiefen und die Kameradschaft zu pflegen.

Wie schaut es versicherungstechnisch aus? Diese Frage konnte auch rasch abgeklärt werden. Die Feuerwehrkameraden bleiben bei ihrer „Hauptfeuerwehr“ versichert, eine Zusatzversicherung ist nicht erforderlich.

Ein etwaiger Übungs- oder Einsatzunfall wird durch die „Leasing-Feuerwehr“ aufgenommen und über das Kommando der wohnortzuständigen Feuerwehr an das O.Ö. Landesfeuerwehrkommando bzw. an die AUVA gemeldet.



Im Bild Schöler-Geschäftsführer Mag. Christian Pamminer mit Pfarrer P. Wolfgang Pichler

Unterstützung für die Kalvarienberg-Kirche

Als Unterstützung für die Renovierung der Kalvarienberg-Kirche überreichte Schöler-Crystal Geschäftsführer Mag. Christian Pamminer an Pfarrer Pater Wolfgang Pichler einen Scheck über 2.500 Euro.

Mutterberatung

Die Mutterberatung entfällt im August. Im September ist die Mutterberatung am Montag, 10. September 2007 von 9 - 11 Uhr. Ab Oktober 2007 findet die Mutterberatung jeweils am 1. Montag im Monat von 9 - 11 Uhr statt.

Derzeit unterstützen die Kameraden

- HBM Wolfgang JANKULIK von der FF Bad Hall
- FM Daniel ÖTZINGER von der FF Kematen/Krems
- Josef ÖTZINGER aus Rohr

die Freiwillige Feuerwehr Kremsmünster bei den Einsätzen.

Pilotprojekt ist auch für andere Feuerwehren interessant

Gespräche mit weiteren Kameraden anderer Feuerwehren sind bereits am Laufen. Auch andere Feuerwehren sehen diesen Weg als sehr interessant an und wollen diese Möglichkeit ausnutzen.



Kindergartenkinder bei der Umwelt-Sammelaktion: Eva-Maria u. Michaela

Clean is in: Kiloweise Müll gesammelt

Auf Initiative des Umweltausschusses wurde auch heuer wieder die Aktion „Clean is in – sauber ist super“ durchgeführt. Rund 430 Kinder aus allen Kremsmünsterer Schulen haben sich dank der Unterstützung der Pädagogen am 20. April an dieser Aktion beteiligt. Am 21. April schwärmten noch rund 120 Jugendliche und Erwachsene von 12 Kremsmünsterer Vereinen aus, um die Landschaft, Wege und Straßen von Abfällen zu befreien. Das Ergebnis war beeindruckend: 98 Müllsäcke voll mit Unrat, dazu noch 50 kg Eisengegenstände und ein alter Autoreifen.



Seltener Gast am Beach-Volleyballplatz: ein kleines Schweinchen

Schweinchen am Beachvolleyballplatz

Am 6. Juni sind im Raum Kremsmünster einem Landwirt beim Ferkeltransport einige der Schweinchen entkommen. Eines davon tauchte beim Freibad Kremsmünster auf. Eigentlich wollten die Jugendlichen rund um Anja Gegenleitner und Marilen Wolbring ja Beach-Volleyball spielen, aber bevor sie das kleine Schweinchen den Gefahren der Bundesstraße aussetzten trieben sie es in den umzäunten Beach-Volleyballplatz. Anschließend verständigten sie die Polizei, die den Besitzer holte.



Zum ersten Mal siegreich: die Kremsmünsterer Jugendfeuerwehr

Kremsmünsterer Jugendfeuerwehr war siegreich

Zum ersten Mal hat die Kremsmünsterer Feuerwehrjugend in ihrem 20-jährigen Bestehen den Abschnittsbewerb gewonnen.

Derzeit besteht die Jugend aus 16 Mitgliedern von allen drei Feuerwehren in Kremsmünster.

Dieses Modell war schon immer ein Vorzeigemodell unter den Feuerwehren und wird jetzt auch bei der FF Voitsdorf in Ried im Traunkreis umgesetzt.

Mobile Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege

„Bei uns war eine Familienhelferin, die hat zaubern können. Die hat die Wäscheberge ganz weg gezaubert. Den Staub hat sie weggezaubert. Viele Kuchen hat sie hergezaubert und Mamas Lachen hat sie auch wieder hergezaubert.“

Einsatz einer Familienhelferin

So beschreibt der 8-jährige Martin den Einsatz einer Familienhelferin bei ihm zuhause. Sie ist für drei Wochen in der Familie als „Ersatzmutter“ eingesprungen, als die Mama von Michael wegen einer Operation ins Krankenhaus musste und Michael mit seinen drei jüngeren Schwestern tagsüber eine Betreuung brauchte, während der Papa im Büro war.

Eine von vielen Situationen, in denen FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege Unterstützung leisten. FamilienhelferInnen sind qualifizierte Fachkräfte, die kurzfristig die Bezugsperson der Kinder vertreten, wenn dies aus verschiedenen Gründen (Erkrankung, Entbindung, Arbeitsüberlastung, Kuraufenthalt....) nötig ist.

FamilienhelferInnen betreuen die Kinder in der Familie, versorgen den Haushalt und geben Hilfestellungen bei pflegebedürftigen Familienangehörigen.

Die Tarife für die Leistungen der Mobilien Dienste sind sozial gestaffelt.

Ausführliche Informationen über diesen Dienst erhalten Sie bei den Mobilien Diensten der Caritas für Betreuung und Pflege in Ihrer Nähe:

Regionalleitung

Kirchdorf, Steyr Stadt und Land, Wels Stadt und Land:

Elfriede Ablinger-Wasserbauer und Ilse LaBl, 4560 Kirchdorf, Kalvarienbergstraße 1,
Tel. (07582) 645 70,
Fax (07582) 645 70-10,
E-Mail: mobilien.dienste2@caritas-linz.at

Erreichbarkeit:

Mo, Di, Do, Fr jeweils von 8-11 Uhr



Für Jugendliche: Ferienpass und Projekt „feel social - feel cool“

Ferienpass

Im Zuge des diesjährigen Markt-festes starten ab 30. Juni wieder die beliebten Ferienpass-Veranstaltungen. Auch in diesem Sommer wird den Kindern und Jugendlichen eine Menge Spaß geboten. Insgesamt 39 Veranstaltungen, wie z.B. Reiten, Tennis, Kino und einige neue Veranstaltungen, lassen keinen Platz für Langeweile. Auch die Kooperationen der Vereine werden immer besser. So macht z.B. der Kulturverein AUS-SERDEM heuer neben dem obligaten „Kinospaß mit Ferienpass“ auch zwei Veranstaltungen mit der Pfarrbibliothek, wobei eine davon gleichzeitig zum Abschlussfest wird. Nämlich die Kinderbuch-Lesung am 9. September mit dem österreichisch-schwarzafrikanischen Autor Patrick Addai.

feel social – feel cool

Erstmalig startet auch das Projekt „feel social – feel cool“. Hier wird

Jugendlichen von 11 bis 16 Jahren die Möglichkeit gegeben, die Ferien sinnvoll zu gestalten und Einblick in verschiedene soziale Bereiche zu erhalten (z.B. Altenheim, Hort). Durch die Mithilfe bei verschiedenen Tätigkeiten, wie z.B. Unterstützung der Hortbetreuerinnen, Tisch decken und abräumen im Altenheim, Mithilfe bei leichten Reinigungsarbeiten im Freibad, Betreuung der Grünflächen, können Einblicke in verschiedene Berufsgruppen gewährt werden.

„Feel social – feel cool“ bietet somit auch eine Entscheidungshilfe für die spätere Berufswahl. Alles in allem somit eine äußerst sinnvolle Feriengestaltung! Als Belohnungen winken Freibadgutscheine, Kinokarten und vieles mehr. Das Projekt wurde von der Kremsmünsterin Edda Resl im Zuge einer berufsbegleitenden Ausbildung aufgebaut und gemeinsam mit dem Jugendausschuss der Markt-



Maximilian Pfeiffer, 3. Klasse Stiftsgymnasium Kremsmünster, entwarf das Logo für „feel social-feel cool“ - hier mit Prof. Michaela Zippermayr

gemeinde Kremsmünster umgesetzt. Mehrere Sponsoren, insbesondere der Lions-Club Kremsmünster, unterstützen diese Aktion.

Mehr Infos dazu in der von uns ausgesandten Broschüre. Das Logo wurde übrigens in einem Wettbewerb der 3. und 4. Klassen im Stiftsgymnasium unter der Leitung von Frau Prof. Michaela Zippermayr entworfen. Danke an den kreative Gewinner Maximilian Pfeiffer.

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
01.07.	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
08.07.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
15.07.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
22.07.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
29.07.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
05.08.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
12.08.	Dr. Gerald Frey	Molln	(07584) 38 50
15.08.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
19.08.	Dr. Friedrich Huemer	Pettenbach	(07586) 88 20
26.08.	Dr. Eveline Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
02.09.	Dr. Christian Leithner	Windischgarsten	(07562) 52 42

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: September/Oktober 2007: Freitag, 10. August 2007